

## „China goes Grüner“ - LAURENZ V. Grüner Veltliner erobert das Land der Mitte

Dienstag, 25. Oktober 2011 | 07:41 Uhr | RED.YOOPRESS | WEINHANDEL



Laurenz Maria Moser neben der Büste seines Großvaters und mit seinem Charming Grüner Veltliner (Foto: LAURENZ V.)

ÖSTERREICH (Wien) - LAURENZ V. (sprich „Laurenz five“) Grüner Veltliner, darunter der Singing Grüner Veltliner Lenz Sophie, breitet sich auf dem chinesischen Markt aus. Wie das? Aufgrund einer innovativen Partnerschaft mit der Changyu Pioneer Winery sind LAURENZ V. Grüner Veltliner die in 2011 am meisten verkaufte Veltliner in China. „Unsere Veltliner passen perfekt zur Chinesischen Küche, zur scharfen Würze des Südens und dem etwas milderen Stil im Norden des Landes gleichermaßen“, sagt Laurenz Maria Moser.

Es begann vor rund sechs Jahren. Damals reiste Laurenz Maria Moser das erste Mal nach China. Mit der Unterstützung von Yu Sheng, einem in Frankfurt am Main lebenden gebürtigen Chinesen,

sah er sich auf dem Markt nach passenden Partnern um. Changyu und LAURENZ V. fanden bereits bei ihrem ersten Treffen im Sommer 2005 zueinander. Präsident Zhou und die LAURENZ V. Delegation beschlossen umgehend zu kooperieren - in beiden Richtungen: Import des österreichischen Grünen Veltliner und Export von chinesischem Rotwein.

So importiert heute die TxB International Fine Wines („Thanks Bob“ - ehemaliges Robert Mondavi Europe Team), ein Partnerunternehmen von LAURENZ V., Weine von Changyu nach Europa. Eine typische Cabernet Gernischt Cuvée, ebenfalls autochthon, aus der Region Ningxia südlich der Mongolei sowie ein Eiswein aus dem Golden Icewine Valley in der Provinz Liaoning sind über TxB erhältlich.

Aber zurück zum Grüner Veltliner - die Mission von LAURENZ V. ist, Österreichs Paraderebsorte international unter den top Weißweinen der Welt zu etablieren. Dabei soll dem Grünen Veltliner zu demselben Status verholfen werden, wie ihn Riesling aus Deutschland, Chardonnay aus dem Burgund oder Sauvignon Blanc aus Neuseeland weltweit besitzen.



Weinkultureller Tausch: Chinesischer Changyu Cabernet Gernischt Blend gegen österreichischen Singing Grüner Veltliner Lenz Sophie (Foto: LAURENZ V.)



Changyu Präsident Zhou und Laurenz Maria Moser haben viel voneinander gelernt, trotz oder gerade wegen der unterschiedlichen Kulturen (Foto: LAURENZ V.)

Im Hintergrund von LAURENZ V. steht Laurenz Mosers Familienhistorie mit 400 Jahren Erfahrung im Weingeschäft. Bewährt hat sich nicht nur die Partnerschaft der drei „Grüner Veltliner Musketiere“ Dieter Hübler (Marketing & Sales), Laurenz Maria Moser (Weinqualität, Strategie, Marketing & Sales) und Franz Schweiger (Administration und Finanzen). Auch der saftige, ausgewogene Stil ihrer Weine überzeugt international, wie auch in Österreich gegenüber anderen großartigen Grüner Veltliner Produzenten.

Bedient wird von LAURENZ V. weltweit ausschließlich der gehobene Weinfachhandel und die Gastronomie. Die derzeitigen Schlüsselmärkte außerhalb Österreichs sind die USA, China, Deutschland, Großbritannien und Dubai. Der Exportanteil liegt über 90 Prozent. Ziel ist es, für den Top-Wein Charming sogenannte „LAURENZ V. Lighthouses“ in Richtung Gastronomie wie Burj al Arab in Dubai, Nobu in London, Sacher in Wien bzw. „Flagship Stores“ im Handel wie Harrods in London, das KaDeWe in Berlin oder Wein&Co in Österreich aufzubauen. (red.yoopress)

Mehr zur LAURENZFIVE Fine Wine GmbH unter: [www.laurenzfive.com](http://www.laurenzfive.com)

TIPP